



		Bezeichnung	Farbe(ab 2003)	Farbe(bis 2003)	Farbe(bis 1965)
erweiterte Grundfarben	Grundfarben	Neutralleiter (N),	Blau	Blau	Grau(Nullleiter,PEN)
		Schutzleiter (PE), Erdung	Gelb/Grün	Gelb/Grün	Rot
		Phase (L1), Aussenleiter	Braun	Schwarz	Schwarz
		Phase (L2)	Schwarz	Braun	Blau
		Phase (L3)	Grau	Schwarz	Schwarz
alternative Farben		Weiss	geschaltete Phase(z.B. Beleuchtung)		
		Orange	geschaltet, korrespondierende Ader(z.B. Wechsel- oder Kreuzschaltung)		
		Violett	geschaltet, korrespondierende Ader(z.B. Wechsel- oder Kreuzschaltung)		
		Rot	geschaltet Phase		

Kabelfarben Früher:

Vor allem bei bestehenden Elektroinstallationen von Altbauten kann es sein, dass die gezeigte Darstellung der Adernfarben nicht mit den heutigen übereinstimmen. Ebenfalls haben sich auch die Schutzmaßnahmen um Gegensatz zu früher geändert, allerdings stehen diese Bestandsanlage in Deutschland unter gültigem Bestandsschutz.

Für Elektroinstallation bis 1965 wurde als Neutralleiter der **graue** Draht verwendet und als „Nullleiter“(PEN) bezeichnet. Der Schutzleiter war nicht wie heute **grün-gelb**, sondern **rot**. Allerdings wurde der rote Draht auch als geschaltete Phase verwendet.

So war die Farbfolge für einen Drehstromanschluss früher: **Schwarz(L1)**, **Rot(L2)**, **Blau(L3)** und **Grau(PEN)**.

Das kann natürlich etwas verwirrend wirken. Die aufgezeigt Übersicht soll hier auch nur als Hilfestellung angesehen werden und ist nicht bindend, zumal früher auch oftmals nach den damals „bekannteren“ Regeln installiert wurde.

WICHTIGER HINWEIS:

Weil **nie** pauschal gesagt werden kann, welche Ader oder Leitung für welchen Zweck genutzt bzw. installiert wurde, sollten die einzelnen Leitungen **IMMER** mit einem zweipoligen Spannungsprüfer geprüft werden. Zudem sollte für sicheres Arbeiten an der Elektroinstallation entsprechendes Werkzeug verwendet und die 5-Sicherheitsregeln der Elektrotechnik beachtet werden.